

Persistenter Identifier: 1498113652080

Titel: Allgemeine und technische Chemie

Autor: Fehling, Hermann Christian von

Ort: [Stuttgart]

Maße: 544, 160 S.

Datierung: 1866

Signatur: 1C 154

Strukturtyp: monograph

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

PURL: <https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1498113652080/1/>

Abschnitt: Aluminiumchlorid

Strukturtyp: chapter

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

PURL: https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1498113652080/361/LOG_0178/

werden mit Kroyolth Kryofallid.

Nie Saurigung von Feldspat
(K₂O, SaO). H₂O₃. 6 H₂O

mit Haarn fed indistinct auf wasser
entweder gänzlich erweichen können.

Das Haarn fiedt riefliche kummig
in der Lichtezeit, drückbar, grünlich,
man von Papier, zur Anstellung v.
Haarn gürnen Lada; 6. mit 7 Haarn
erweichung fiedt nicht mit 1
Thonerdezeit im Lichtezeit, mit 1 H₂O₃,
mit 1 H₂O₃ (verwandt) fiedt
grünlich, mit der Haarn erweichen
fiedt lauffen Kryofallidzeit lauff
von Eisen erweichung erweichen
kann, 2. fiedt davon dem
Lichtezeit erweichen Lichtezeit, 1
Haarn H₂O₃ 12.

Das Aluminiumchlorid

H₂Cl₃

Wird in Kälte nicht festig wird,
bildet sich beim Erhitzen von
Aluminium in Chlor bei Befand
von Thonerdezeit, mit H₂O₃
1. Abkühlung & erweichung Lichtezeit
gibt zeitlich H₂O₃ unter Rückbleib.
reiner Thonerde.

mit Anstellung erweichung Chlor,
aluminium 6. wird erweichung
gewungen von Thonerde mit H₂O₃
in Lichtezeit Chlorzeit gänzlich,
erweichung H₂O₃ erweichung
H₂Cl₃ erweichung.
Es ist weiß, leicht löslich in Wasser,
wird bei Zeit fast nicht löslich
zur Anstellung von Aluminium.

Alcoaluminiuron.

H₂Cl₃

Wird sich Zeit von Aluminium
3 L. in Topf; in Kroyolth 10
Lichtezeit 2 9 in fiedtzeit 2 grü,
fiedt Haarn fiedt ist
H₂Cl₃ + 3 SaO.